

# Sammlung Thümmler

Eine Bücherei klassischer Dichtungen  
in schönen Geschenkbanden

- Bd. 1: Storm, Immensee
- Bd. 2: Stifter, Brigitta
- Bd. 3: " Hochwald
- Bd. 4: " Heidedorf
- Bd. 5: Hauff, Die Sängerin
- Bd. 6: Mörike, Mozarts Reise
- Bd. 7: Heine, Buch der Lieder
- Bd. 8: Eichendorff, Taugenichts
- Bd. 9: Stifter, Der Hagestolz
- Bd. 10: Storm, Ein Bekenntnis
- Bd. 11: " Söhne des Senators
- Bd. 12: " St. Jürgen
- Bd. 13: Grillparzer, Arme Spielmann
- Bd. 14: Stifter, Der Waldsteig
- Bd. 15: Goethe, Heidenröslein
- Bd. 16: Stieler, Winteridyll
- Bd. 17: Storm, Ein grünes Blatt
- Bd. 18: Eichendorff, Frühling und Liebe
- Bd. 19: Droste-Hülshoff, Junge Liebe
- Bd. 20: Hebbel, An das Glück
- Bd. 21: Keller, Romeo und Julia
- Bd. 22: Eberhard, Hannchen u. d. Küchlein

## Ausgabe A: Biedermeier-Einband

Der Ladenpreis dieser Ausgabe beträgt jetzt  
M. 5.— und 20% Sort.-Zuschlag, also  
6 Mark.

Günstige Bezugsbedingungen.  
Verlangzettel anbei.

Z

H. Thümmler's Verlag in Chemnitz

Der Geh. Legationsrat Ernst Schmitt war einer der drei Vertreter Deutschlands bei den Verhandlungen in Versailles.

Z

## „Die schöne Literatur“

Beilage des literarischen Zentralblattes f. Deutschland  
schreibt über:

### Ernst Schmitt, Das Jahr

Sonette von Daheim. br M 6.—, geb M 10.—

Eine Stunde lesen in Ernst Schmitts Sonetten, „Das Jahr“ benannt, ist wie ein nervenstärkender Morgengang durch den taufrischen Frühlingwald. An seinen Versen haftet schwerer Erdgeruch, und seine nimmermüden Sinne erspähen und belauschen jegliches Regen in der Natur. Er hat das Auge von Hermann Löns und die Seele der Droste. Er hat den sinnenden Blick des geborenen Schauers von Bedeutung und erkennt hinter der Erscheinung die Fäden, die sie dem Allgemeinen, Kosmischen verbinden. Seine Sprache ist wie von edelm Marmor gemeißelt, hart, oft kantig, eigenwillig, immer von kristallischem Bruch und funkelndem Glanz.

*Ich bitte das Sortiment, die Bücher Ernst Schmitts erneut ins Schaufenster zu legen.*

### Wer ist Ernst Schmitt?

Ein hessischer Dichter von starkem Heimatgefühl, zugleich ein deutscher Diplomat von durchdringendem praktischen Blick. Mit seinen Romanen „Hochzeit“, dessen Held ein grübelnder deutscher Gottsucher und Gläubiger der Zukunft, eine Gestalt wie Burtes „Wiltfeber“ ist, und „Im Anfang war die Kraft“, die Beziehung des ungeheuren Schicksals von heute um eines kühn geglaubten Morgen willen, rückte er in die erste Reihe epischen Dichter.

**Hochzeit.** Roman. 3. Tausend. br  
M 10.—, geb M 15.—

### Im Anfang war die Kraft.

Eine Niederschrift. 3. Tausend. br M 10.—  
geb M 15.—, Luxusausgabe Halbpergament M 100.—

### Die Wiederaufrichtung

Europas. br M 6.—

*Vorzugsangebot siehe Verlangzettel!*

Eugen Diederichs Verlag  
in Jena